

VORLAGE AN DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Vorlagennummer:

VE-245/2021-2026

Fachbereich	III; Finanzen	TOP-Nr.:	6.1
Aufgabengebiet:	4.01 Haushaltsplanung	Sitzung am:	17.05.2023
		Aktenzeichen:	901-10
Sachbearbeiter/in:	Tanja Höß	Erstellt am:	11.05.2023

Beratungshistorie:	Termin	Beraten unter
Gemeindevertretung	17.05.2023	TOP-Nr.: 6.1

Beratung über die Anträge der Fraktionen zum Haushaltsplan 2023/2024

Beschlussvorschlag:

Anträge der CDU-Fraktion (im HFA vorher beraten unter VE-226/2021-2026 + 1. Erg.):

Die Gemeindevertretung beschließt en bloc folgende Anträge der CDU-Fraktion zum Haushalt 2023/2024, welche bereits in die Änderungsliste Haushalt eingearbeitet wurden:

Budget 2 — Sicherheit und Ordnung / Finanzplan 2022 bis 2027

Die Haushaltsansätze 2023 von 500.000,- € und 2024 von 3.500.000,- € (Investitionen neues Feuerwehrgereätehaus 1-21-2-10) werden auf 0,- € gekürzt.

Die im Finanzplan 2025 für den Neubau eines Feuerwehrgereätehauses vorgesehenen Mittel in Höhe von 1.942.000,- € werden ebenfalls auf 0,- € gekürzt.

Die für den Neubau des Feuerwehrgereätehaus in den Jahren 2023, 2024, 2025 vorgesehenen Mittel sind im Investitionsplan 2022-2027 entsprechend auf 0,- € zu kürzen.

Die Im Investitionsplan für das Jahr 2025 geplanten 500.000,-€ für die Ausstattung eines neuen Feuerwehrgereätehauses sind ebenfalls auf 0,- € zu kürzen.

Investitionsprogramm 2022-2027

Für den Neubau eines Feuerwehrgereätehauses sind 500.000,- € (Planungskosten) im Jahr 2025, 3.500.000,- € im Jahr 2026 und 1.900.000,- € im Jahr 2027 im Investitionsprogramm 2022-2027 vorzusehen. Für die Ausstattung eines neuen Feuerwehrgereätehauses sind 500.000,- € im Planjahr 2027 des Investitionsprogramms 2022-2027 vorzusehen.

Budget 2 — Sicherheit und Ordnung I Finanzplan 2022 bis 2027

Der Ansatz 2024 von 65.000,- € für einen Kommandowagen (1-22-2-07) ist sowohl im HH-Plan 2023/24 als auch im Investitionsplan 2022-2027 auf 0,-€ zu kürzen.

Der Ansatz für die Ersatzbeschaffung eines MTV (1-23-2-06) von 85.000,- € im HHJahr 2024 wird auf 0,- € gekürzt. Der entsprechende Ansatz im Investitionsplan ist für das Jahr 2024 ebenfalls auf 0,- € zu setzen. Für das Jahr 2027 sind 85.000,- € für die Ersatzbeschaffung eines MTV als Planwert vorzusehen.

Die Ansätze 2023 für eine Geschwindigkeitsmessanlage und einem Verkehrszählgerät (1-233-2-07, 1-23-2-08) von 45.000,- € bzw. 2.500,- € werden auf 0,- € gekürzt. Entsprechend sind die Ansätze im Investitionsplan auf 0,- € zu kürzen.

Nachrichtlich – Antrag wurde geändert auf Verschiebung nach 2025

Fachbereich 6 Bauen und Umwelt

Die für Willkommensschilder im Jahr 2022 etatisierten Haushaltsmittel in Höhe von 4.200,- € werden nicht auf den Haushalt 2023/4 übertragen. Auf die Aufstellung der Willkommensschilder wird verzichtet.

Budget 6 Bauen, Straßen und Umwelt I Produkt 6511

Für die Erstellung von Gestaltungssatzungen für unbeplante Gebiete im Innenbereich (S 34 BauGB — Gebiete) der Gemeinde Neuberg sind 10.000,- € im Haushaltsjahr 2023 zu etatisieren.

Nachrichtlich – Antrag wurde geändert auf Verschiebung nach 2024

Für die Erstellung des von der Gemeindevertretung bereits geforderten Klimaschutzkonzeptes sind 10.000,- € im Doppelhaushalt 2023/4 vorzusehen Förderanträge zum Ausgleich der im Haushalt vorgesehenen Mittel sind zeitnah zu stellen.

Investitionsprogramm 2022-2027

Der Planansatz 2025 von 40.000,- € für ein Kleinspielfeld wird, unter der Maßgabe, dass nach einer besseren Lösung der Bolzplatzproblematik gesucht wird, vorerst auf das Planungsjahr 2026 verschoben.

Anträge der SPD-Fraktion (im HFA vorberaten unter VE-227/2021-2026 + 1. Erg. und VE-228/2021-2026 + 1. Erg.):

Die Gemeindevertretung beschließt en bloc folgende Anträge der SPD-Fraktion zum Haushalt 2023/2024, welche bereits in die Änderungsliste Haushalt eingearbeitet wurden:

Die SPD Fraktion beantragt im Doppelhaushalt 2023 / 2024 eine Summe von € 5.000,- je Haushaltsjahr für Baumaßnahmen zur barrierefreien Umgestaltung der Gehwege zu und vor wichtigen Einrichtungen des alltäglichen Bedarfs wie der Apotheke, Arzt, Post, Bäcker usw. in Neuberg zu budgetieren.

Hierzu ist im Budge 6 in der Kostenstelle 654101 Straßen und Plätze je Jahr 5.000,- aufzunehmen.

Die SPD Fraktion beantragt im Doppelhaushalt 2023 / 2024 eine Summe von je € 10.000,- für das Jahr 2023 und 2024 zur Sicherstellung des Ferienangebotes für Kinder und Jugendliche zu budgetieren.

Demnach sind im Budge 4 Kinder- Jugend- u. Familienhilfe in der Kostenstelle 436201 Ferienspiele und Freizeiten die Kosten nur um 5.850,- auf 10.000,- zu senken.

Die SPD Fraktion beantragt im Doppelhaushalt 2023 / 2024 eine Summe von je € 10.000,- für das Jahr 2023 und 2024 zur Verbesserung des Ferienangebotes für Jugendliche zu budgetieren.

Begründung:

Siehe die jeweiligen Anträge der Fraktionen.

Anlage(n):

1. VE-226 CDU - HH-Anträge
2. VE-227 - Änderungsantrag SPD
3. VE-228 Änderungsantrag SPD